

DIN EN 14315-2:2013-04 (D)

Wärmedämmstoffe für das Bauwesen - An der Verwendungsstelle hergestellter
Wärmedämmstoff aus Polyurethan (PUR)- und Polyisocyanurat (PIR)-Spritzschäum -
Teil 2: Spezifikation für die eingebauten Produkte; Deutsche Fassung EN 14315-
2:2013

Inhalt	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe, Symbole und Abkürzungen	4
3.1 Begriffe	4
3.2 Symbole und Abkürzungen	6
4 Anforderungen	6
4.1 Allgemeines	6
4.2 Eignung des Gebäudes für den Einbau des Produkts	6
5 An der Verwendungsstelle vorzunehmende Messungen und Berechnungen	6
5.1 Nenndicke der Wärmedämmung nach dem Einbau	6
5.2 Nennwert des Wärmedurchlasswiderstands des eingebauten Dämmprodukts nach Alterung, R_D	6
5.3 Nenndichte der Wärmedämmung nach dem Einbau	7
5.4 Vom Installateur durchzuführende Überprüfungen der Schaumqualität	7
6 Leitlinien für den Einbau	7
7 Erklärung des Installateurs	7
Anhang A (normativ) Verfahren zur Bestimmung der Nenndicke der Wärmedämmung nach dem Einbau	8
Anhang B (normativ) Verfahren zur Bestimmung der Nenndichte der Wärmedämmung nach dem Einbau	9
B.1 Kurzbeschreibung	9
B.2 Durchführung	9
B.2.1 Allgemeines	9
B.2.2 Zerstörende Prüfung	9
B.2.3 Zerstörungsfreie Prüfung	9
B.3 Prüfbericht	9
Anhang C (normativ) Eintauchverfahren zur Bestimmung der Nenndichte der Wärmedämmung nach dem Einbau	10
C.1 Anwendungsbereich	10
C.2 Prinzipien	10
C.3 Erforderliche Ausrüstung	10
C.4 Produkte und Reagenzien	10
C.5 Durchführung	10
C.6 Ergebnisse	11
Anhang D (normativ) Eignung des Gebäudes für den Einbau der Wärmedämmung	12
D.1 Gebäude	12
D.2 Begutachtung der Baustelle	12
Anhang E (normativ) Leitlinien für den Einbau	13
E.1 Allgemeines	13
E.2 Vorbereitung des Untergrunds	13
E.3 Für den Untergrund geltende Bedingungen	13

E.4	Vorbereitung der Spritzmaschine	13
E.4.1	Vorbereitung.....	13
E.4.2	Mischungsverhältnis	13
E.5	Spritzverfahren.....	14
E.6	Schutz vor UV-Strahlung	14
E.7	Beispiel für einen geeigneten Vordruck für die Erklärung des Installateurs	15
	Literaturhinweise	16